





An der Karpathenfront.

Trotz des reichlichen Schneefalles, der wieder in den Karpathen eingetreten ist, dauern die Kämpfe dort mit außerordentlicher Heftigkeit an.

Am 4. März. Auslich wird verläutert dem 4. März 1915: An der Biala, südlich Zastizyn, wurden gestern vordringende russische Truppen nach heftigem Kampfe zurückgeworfen.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabs: v. Höfer, Feldmarschallleutnant.

Aus dem Tagebuch des Oberleutnants Priorow

des 45. sibirischen Schützenregiments.

Mitteltage von unserm im österröschischen Kriegesprekwarier angefallenen Kriegesbericht.

In der Nacht vom 17. auf den 18. Juli Robilitierung verläutert. Das Regiment marschiert am 18. vom Lager nach Krasnaja ab, wo es am 22. Juli eingetroffen ist.

Am 21. August. Am 21. August. Am 21. August. Am 21. August. Am 21. August.

1. November: Nachtritte weiter. Erste Plänkelei bei Berest. 2. November: Marsch nach Solotve. Erstes Geleise beim Aufmarsch werden wir mit Maschinengewehrfeuer empfangen.

in der Nacht. — 20. November: Ablösung des Regimentsstabes der 15. von der eiserne Brigade\*) auf der Höhe 578.

Am 2. Dezember in Besse Besere. Alle machen gar nichts. Marsch über Jarosyn den ganzen Tag und die Nacht über Begomta 17). Halt in Krosno.

Am 13. Dezember: Nantensmarsch, meine Kompanie Zeitverlust, weil hat uns beschuldigt, Jwla ist erreicht. — Am 14., 15., 16. und 17. Dezember. Beherrsch hat man von einem großen Siege erzählt.

Am 21. Januar: Refugiosierung mit der 12. und 10. Kompanie als Vorposten. — 12. Januar: Angriff über Guta polanska. 11. Kompanie als Reserve.

Am 17. Januar: Refugiosierung der Höhe 340. Die Verbindung mit der 4. Kompanie konnte nicht hergestellt werden. Abends zwischen 11 und 12 Uhr harkes Schießen bei der 4. Kompanie.

Am 15. oder 16. November: In Katalone mit den Russen. Grosanstellung. — 19. November: Marsch nach Zastizyn, von Begomta nach Medjaborez, 30 Werst

der Auszug. Nach diesem Bericht hat Viehnacht in den karkischen Wendungen für die Proklamierung des internationalen Klassenkampfes in der jetzigen Zeit und gegen die Fortführung des Krieges gesprochen.

Diese Ausführungen widerlegen gleich schlagend eine andre Behauptung Viehnachts, nämlich die von der „Reinheit des Sozialismus“.

Preussischer Justizetat.

Von unserm Berliner parlamentarischen Mitarbeiter.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Die Schlacht in Galizien.

1. Budapest, 5. März. (Priv.-Tel. der Dresdner Neuesten Nachrichten.) „Giti Ujlag“ meldet: Das große Kämpfe neuer Streitkräfte, die der Feind in Südgalizien zusammenführt, brummt die Entscheidung.

2. Rom, 5. März. Die „Tribuna“ erfährt aus London, daß die Offensivpläne der Italiener, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

3. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

4. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

5. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

6. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

7. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

8. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

9. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

10. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

11. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

12. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

13. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

14. Athen, 5. März. (Priv.-Tel.) Der „Ath. Jig“ zufolge erklärt der griechische „Gourani“ zu den Beratungen der englischen Regierung, es sei die Bildung eines Heeres von drei Millionen Mann beabsichtigt.

Letzte Nachrichten und Telegramme.

(Der Nachdruck unserer Telegramme ist nur mit besonderer Genehmigung gestattet.)

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Aus der geheimen Dumasitzung.

Die heutige russische sozialistische Zeitung „Najdogovorn“ meldet aus der geheimen Sitzung der Duma u. a.: Der Minister Sazonow erklärte, die Regierung wüßte nicht, irgend etwas von Deutschland abzutreten.

Sozialdemokraten gegen Viehnacht

Der sozialdemokratische Abgeordnete Karl Viehnacht hat, wie schon kurz mitgeteilt, im preussischen Abgeordnetenhaus sein Votum wieder einmal in niedriger Weise beschimpft, indem er u. a. behauptete, der Krieg sei für die kapitalistische Gesellschaft nur ein Geschäft.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Ueber Paris und London während der Kriegeszeit

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Sozialdemokratie in der Kaukasus.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März. Am 5. März.

Der Reichskommissar für die Prov- und Mehlverteilung.

Zur Durchführung der Verordnung vom 2. Februar 1915 über die Regelung des Verkehrs mit Brotgetreide und Mehl ist vom Reichskommissar für die Proviantverwaltung...

Neues Erdbeben in Italien.

Während am 5. März ein Erdbeben in Florenz, Bologna, Modena, Forlì und Parma verheert, Schaden ist nicht angerichtet worden.

Die Verhinderung der Berliner Elektrizitätswerke.

In der Stadtverordnetenversammlung wurde gestern die prinzipielle Zustimmung zur Übertragung der Berliner Elektrizitätswerke in den öffentlichen Betrieb erklärt.

Lokales.

Aus der Stadtverordnetenversammlung.

Das Ministerium des Innern hat, wie berichtet Dr. Bödel in der Stadtverordnetenversammlung am Donnerstag...

Tagesordnung.

Die Arbeitsschulung für die Dauer des Krieges wurde der Verwaltung empfohlen...

Die Arbeitsschulung für die Dauer des Krieges wurde der Verwaltung empfohlen...

Die Arbeitsschulung für die Dauer des Krieges wurde der Verwaltung empfohlen...

Kriegsgemüsebau.

Bekanntlich ist am 1. September ein Areal von 28000 Quadratmetern zum Kriegsgemüsebau zur Verfügung gestellt worden...

Bekanntlich ist am 1. September ein Areal von 28000 Quadratmetern zum Kriegsgemüsebau zur Verfügung gestellt worden...

Bekanntlich ist am 1. September ein Areal von 28000 Quadratmetern zum Kriegsgemüsebau zur Verfügung gestellt worden...

Bekanntlich ist am 1. September ein Areal von 28000 Quadratmetern zum Kriegsgemüsebau zur Verfügung gestellt worden...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Prinzpaar Johann Georg. Heute nachmittag 5 Uhr ist bei Prinz Johann Georg im Palais, Ringendstraße, eine Sitzung des Gesamtausschusses für Auslösung von Literatur...

Wetterbericht.

Wetterbericht für Dresden vom 6. März: Nachmittags, leicht bewölkt, Temperaturabnahme, schwache Niederschläge.

Aus Sachsen und den Grenzlanden.

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Die Gemeindeverwaltung hat, wie schon mit einer Prüfung der Zeitungsvermerken...

Eckstein Zigaretten. Einzig in Qualität. Trustfrei. A. HECKSTEIN & SÖHNE, DRESDEN.





# Zeichnet die zweite Kriegsanleihe.

## Handelsteil.

### Die Kriegsanleihe und die kleinen Sparer.

In den Kreisen der kleinen Sparer scheint man sich noch immer nicht klar zu sein, was bei der neuen ersten Reichsanleihe die

Unfalschbarkeit bis 1924 bedeutet. Vieles wird sie dahin ausgelegt, daß man 1924 kein in neuer Reichsanleihe angelegtes Kapital mehr ganz oder teilweise würde benutzen können, wenn sich dazu Veranlassung böte, sondern daß man das Kapital bis 1924 uninderrichtet festhalten muß. Dem ist aber nicht so, denn bei dem Sparer selbständigen Anleihebesitzer stehen zu seiner freien Verfügung. Braucht er nach einiger Zeit Geld, so kann er entweder auf die Anleihebesitzer einen Verkauf aufnehmen (s. B. bei der Darlehnskasse), und zwar zu einem Kursfuß, der sich nur wenig über den Kursfuß der Anleihe von 5 Proz. erhöht, oder er kann den entsprechenden Teil seiner Anleihebesitzer verkaufen, wofür immer Gelegenheit war und sein wird. Welcher von diesen Wegen der vorzuziehendere ist, läßt sich natürlich nur nach Zeit und Umständen entscheiden. Handelt es sich um einen nur vorübergehenden Bedarf, so wird der Anleihebesitzer während des ersten Besuchs, es sei denn, daß der Preis für einen Verkauf gerade besonders günstig ist. Handelt es sich dagegen um eine dauernde Abwendung von Geld, so wird man zum Verkauf der entsprechenden Reichsanleihe überlegen.

Da auch für die neuen Schulverleihen und Schulverschreibungen das ganze Deutsche Reich mit seiner gesamten Finanzkraft haften, so gibt es für den kleinen deutschen Sparer nicht minder als für den großen keine Anleihe, die so günstig ist, wie die neue erste Deutsche Reichsanleihe. Das Reich kann seinerseits vor dem Jahre 1924 den 5 Proz. Zinssfuß nicht herabsetzen. Jede frühere Konvertierung oder Kündigung der Anleihe ist, wie es ausdrücklich nochmals festgesetzt ist, völlig ausgeschlossen. Wird im Jahre 1924 die Ermäßigung des Zinssfußes für sprachlich gehalten, so muß dem Anleihebesitzer die freie Wahl zwischen Kündigung und Rückzahlung des Anleihebetrages während des Reichs zum vollen Nennwert gelassen werden.

### Rechnungen auf die Kriegsanleihe.

Die Statistik der Lebensversicherung auf Wechselseitigkeit vorwärts Allgemeine Versicherungs-Anstalt hat auf die zweite Kriegsanleihe wiederum wie auf die erste 10 Millionen Mark festgesetzt. Außerdem hat sie wieder ihre gesamte, über den Reichsland verbreitete Vertreterorganisation in den Dienst der Werbung für die Kriegsanleihe gestellt. Die Braunschweig-Hannoversche Hypothekendarlehenbank hat sich in ihrem Besitz befindlichen 2 Millionen Mark Kriegsanleihe die letzte Million. Die „Breita“ Bremer-Hannoversche Lebensversicherungsbank hat Kriegsanleihe 4 Millionen Mark festgesetzt und außerdem ihre gesamte Organisation in den Dienst der Suche gestellt.

### Die öffentliche Auslösung der am 30. September 1914 auszahlbaren Reichsnoten.

Staatsschuldenlosenschein vom Jahre 1855 soll Freitag den 6. März vorm. um 11 Uhr an den öffentlichen Stellen am Schloßplatz stattfinden. Die Kapitalie der nach der Jubiläumsschuld vom 27. August 1914 ausgelassen, am 31. März laufendes Jahres (1915) werden dem Staatsschuldenlosenschein vom Jahre 1855 und die in sämtlichen Terminen zahlbaren Zinsen dieser Jubiläumsschuld und der Staatsschuldenlosenschein vom Jahre 1855, 1857, 1859, 1861, 1863, 1865, 1867, 1869, 1871, 1873, 1875, 1877, 1879, 1881, 1883, 1885, 1887, 1889, 1891, 1893, 1895, 1897, 1899, 1901, 1903, 1905, 1907, 1909, 1911, 1913, 1915, 1917, 1919, 1921, 1923, 1925, 1927, 1929, 1931, 1933, 1935, 1937, 1939, 1941, 1943, 1945, 1947, 1949, 1951, 1953, 1955, 1957, 1959, 1961, 1963, 1965, 1967, 1969, 1971, 1973, 1975, 1977, 1979, 1981, 1983, 1985, 1987, 1989, 1991, 1993, 1995, 1997, 1999, 2001, 2003, 2005, 2007, 2009, 2011, 2013, 2015, 2017, 2019, 2021, 2023, 2025, 2027, 2029, 2031, 2033, 2035, 2037, 2039, 2041, 2043, 2045, 2047, 2049, 2051, 2053, 2055, 2057, 2059, 2061, 2063, 2065, 2067, 2069, 2071, 2073, 2075, 2077, 2079, 2081, 2083, 2085, 2087, 2089, 2091, 2093, 2095, 2097, 2099, 2101, 2103, 2105, 2107, 2109, 2111, 2113, 2115, 2117, 2119, 2121, 2123, 2125, 2127, 2129, 2131, 2133, 2135, 2137, 2139, 2141, 2143, 2145, 2147, 2149, 2151, 2153, 2155, 2157, 2159, 2161, 2163, 2165, 2167, 2169, 2171, 2173, 2175, 2177, 2179, 2181, 2183, 2185, 2187, 2189, 2191, 2193, 2195, 2197, 2199, 2201, 2203, 2205, 2207, 2209, 2211, 2213, 2215, 2217, 2219, 2221, 2223, 2225, 2227, 2229, 2231, 2233, 2235, 2237, 2239, 2241, 2243, 2245, 2247, 2249, 2251, 2253, 2255, 2257, 2259, 2261, 2263, 2265, 2267, 2269, 2271, 2273, 2275, 2277, 2279, 2281, 2283, 2285, 2287, 2289, 2291, 2293, 2295, 2297, 2299, 2301, 2303, 2305, 2307, 2309, 2311, 2313, 2315, 2317, 2319, 2321, 2323, 2325, 2327, 2329, 2331, 2333, 2335, 2337, 2339, 2341, 2343, 2345, 2347, 2349, 2351, 2353, 2355, 2357, 2359, 2361, 2363, 2365, 2367, 2369, 2371, 2373, 2375, 2377, 2379, 2381, 2383, 2385, 2387, 2389, 2391, 2393, 2395, 2397, 2399, 2401, 2403, 2405, 2407, 2409, 2411, 2413, 2415, 2417, 2419, 2421, 2423, 2425, 2427, 2429, 2431, 2433, 2435, 2437, 2439, 2441, 2443, 2445, 2447, 2449, 2451, 2453, 2455, 2457, 2459, 2461, 2463, 2465, 2467, 2469, 2471, 2473, 2475, 2477, 2479, 2481, 2483, 2485, 2487, 2489, 2491, 2493, 2495, 2497, 2499, 2501, 2503, 2505, 2507, 2509, 2511, 2513, 2515, 2517, 2519, 2521, 2523, 2525, 2527, 2529, 2531, 2533, 2535, 2537, 2539, 2541, 2543, 2545, 2547, 2549, 2551, 2553, 2555, 2557, 2559, 2561, 2563, 2565, 2567, 2569, 2571, 2573, 2575, 2577, 2579, 2581, 2583, 2585, 2587, 2589, 2591, 2593, 2595, 2597, 2599, 2601, 2603, 2605, 2607, 2609, 2611, 2613, 2615, 2617, 2619, 2621, 2623, 2625, 2627, 2629, 2631, 2633, 2635, 2637, 2639, 2641, 2643, 2645, 2647, 2649, 2651, 2653, 2655, 2657, 2659, 2661, 2663, 2665, 2667, 2669, 2671, 2673, 2675, 2677, 2679, 2681, 2683, 2685, 2687, 2689, 2691, 2693, 2695, 2697, 2699, 2701, 2703, 2705, 2707, 2709, 2711, 2713, 2715, 2717, 2719, 2721, 2723, 2725, 2727, 2729, 2731, 2733, 2735, 2737, 2739, 2741, 2743, 2745, 2747, 2749, 2751, 2753, 2755, 2757, 2759, 2761, 2763, 2765, 2767, 2769, 2771, 2773, 2775, 2777, 2779, 2781, 2783, 2785, 2787, 2789, 2791, 2793, 2795, 2797, 2799, 2801, 2803, 2805, 2807, 2809, 2811, 2813, 2815, 2817, 2819, 2821, 2823, 2825, 2827, 2829, 2831, 2833, 2835, 2837, 2839, 2841, 2843, 2845, 2847, 2849, 2851, 2853, 2855, 2857, 2859, 2861, 2863, 2865, 2867, 2869, 2871, 2873, 2875, 2877, 2879, 2881, 2883, 2885, 2887, 2889, 2891, 2893, 2895, 2897, 2899, 2901, 2903, 2905, 2907, 2909, 2911, 2913, 2915, 2917, 2919, 2921, 2923, 2925, 2927, 2929, 2931, 2933, 2935, 2937, 2939, 2941, 2943, 2945, 2947, 2949, 2951, 2953, 2955, 2957, 2959, 2961, 2963, 2965, 2967, 2969, 2971, 2973, 2975, 2977, 2979, 2981, 2983, 2985, 2987, 2989, 2991, 2993, 2995, 2997, 2999, 3001, 3003, 3005, 3007, 3009, 3011, 3013, 3015, 3017, 3019, 3021, 3023, 3025, 3027, 3029, 3031, 3033, 3035, 3037, 3039, 3041, 3043, 3045, 3047, 3049, 3051, 3053, 3055, 3057, 3059, 3061, 3063, 3065, 3067, 3069, 3071, 3073, 3075, 3077, 3079, 3081, 3083, 3085, 3087, 3089, 3091, 3093, 3095, 3097, 3099, 3101, 3103, 3105, 3107, 3109, 3111, 3113, 3115, 3117, 3119, 3121, 3123, 3125, 3127, 3129, 3131, 3133, 3135, 3137, 3139, 3141, 3143, 3145, 3147, 3149, 3151, 3153, 3155, 3157, 3159, 3161, 3163, 3165, 3167, 3169, 3171, 3173, 3175, 3177, 3179, 3181, 3183, 3185, 3187, 3189, 3191, 3193, 3195, 3197, 3199, 3201, 3203, 3205, 3207, 3209, 3211, 3213, 3215, 3217, 3219, 3221, 3223, 3225, 3227, 3229, 3231, 3233, 3235, 3237, 3239, 3241, 3243, 3245, 3247, 3249, 3251, 3253, 3255, 3257, 3259, 3261, 3263, 3265, 3267, 3269, 3271, 3273, 3275, 3277, 3279, 3281, 3283, 3285, 3287, 3289, 3291, 3293, 3295, 3297, 3299, 3301, 3303, 3305, 3307, 3309, 3311, 3313, 3315, 3317, 3319, 3321, 3323, 3325, 3327, 3329, 3331, 3333, 3335, 3337, 3339, 3341, 3343, 3345, 3347, 3349, 3351, 3353, 3355, 3357, 3359, 3361, 3363, 3365, 3367, 3369, 3371, 3373, 3375, 3377, 3379, 3381, 3383, 3385, 3387, 3389, 3391, 3393, 3395, 3397, 3399, 3401, 3403, 3405, 3407, 3409, 3411, 3413, 3415, 3417, 3419, 3421, 3423, 3425, 3427, 3429, 3431, 3433, 3435, 3437, 3439, 3441, 3443, 3445, 3447, 3449, 3451, 3453, 3455, 3457, 3459, 3461, 3463, 3465, 3467, 3469, 3471, 3473, 3475, 3477, 3479, 3481, 3483, 3485, 3487, 3489, 3491, 3493, 3495, 3497, 3499, 3501, 3503, 3505, 3507, 3509, 3511, 3513, 3515, 3517, 3519, 3521, 3523, 3525, 3527, 3529, 3531, 3533, 3535, 3537, 3539, 3541, 3543, 3545, 3547, 3549, 3551, 3553, 3555, 3557, 3559, 3561, 3563, 3565, 3567, 3569, 3571, 3573, 3575, 3577, 3579, 3581, 3583, 3585, 3587, 3589, 3591, 3593, 3595, 3597, 3599, 3601, 3603, 3605, 3607, 3609, 3611, 3613, 3615, 3617, 3619, 3621, 3623, 3625, 3627, 3629, 3631, 3633, 3635, 3637, 3639, 3641, 3643, 3645, 3647, 3649, 3651, 3653, 3655, 3657, 3659, 3661, 3663, 3665, 3667, 3669, 3671, 3673, 3675, 3677, 3679, 3681, 3683, 3685, 3687, 3689, 3691, 3693, 3695, 3697, 3699, 3701, 3703, 3705, 3707, 3709, 3711, 3713, 3715, 3717, 3719, 3721, 3723, 3725, 3727, 3729, 3731, 3733, 3735, 3737, 3739, 3741, 3743, 3745, 3747, 3749, 3751, 3753, 3755, 3757, 3759, 3761, 3763, 3765, 3767, 3769, 3771, 3773, 3775, 3777, 3779, 3781, 3783, 3785, 3787, 3789, 3791, 3793, 3795, 3797, 3799, 3801, 3803, 3805, 3807, 3809, 3811, 3813, 3815, 3817, 3819, 3821, 3823, 3825, 3827, 3829, 3831, 3833, 3835, 3837, 3839, 3841, 3843, 3845, 3847, 3849, 3851, 3853, 3855, 3857, 3859, 3861, 3863, 3865, 3867, 3869, 3871, 3873, 3875, 3877, 3879, 3881, 3883, 3885, 3887, 3889, 3891, 3893, 3895, 3897, 3899, 3901, 3903, 3905, 3907, 3909, 3911, 3913, 3915, 3917, 3919, 3921, 3923, 3925, 3927, 3929, 3931, 3933, 3935, 3937, 3939, 3941, 3943, 3945, 3947, 3949, 3951, 3953, 3955, 3957, 3959, 3961, 3963, 3965, 3967, 3969, 3971, 3973, 3975, 3977, 3979, 3981, 3983, 3985, 3987, 3989, 3991, 3993, 3995, 3997, 3999, 4001, 4003, 4005, 4007, 4009, 4011, 4013, 4015, 4017, 4019, 4021, 4023, 4025, 4027, 4029, 4031, 4033, 4035, 4037, 4039, 4041, 4043, 4045, 4047, 4049, 4051, 4053, 4055, 4057, 4059, 4061, 4063, 4065, 4067, 4069, 4071, 4073, 4075, 4077, 4079, 4081, 4083, 4085, 4087, 4089, 4091, 4093, 4095, 4097, 4099, 4101, 4103, 4105, 4107, 4109, 4111, 4113, 4115, 4117, 4119, 4121, 4123, 4125, 4127, 4129, 4131, 4133, 4135, 4137, 4139, 4141, 4143, 4145, 4147, 4149, 4151, 4153, 4155, 4157, 4159, 4161, 4163, 4165, 4167, 4169, 4171, 4173, 4175, 4177, 4179, 4181, 4183, 4185, 4187, 4189, 4191, 4193, 4195, 4197, 4199, 4201, 4203, 4205, 4207, 4209, 4211, 4213, 4215, 4217, 4219, 4221, 4223, 4225, 4227, 4229, 4231, 4233, 4235, 4237, 4239, 4241, 4243, 4245, 4247, 4249, 4251, 4253, 4255, 4257, 4259, 4261, 4263, 4265, 4267, 4269, 4271, 4273, 4275, 4277, 4279, 4281, 4283, 4285, 4287, 4289, 4291, 4293, 4295, 4297, 4299, 4301, 4303, 4305, 4307, 4309, 4311, 4313, 4315, 4317, 4319, 4321, 4323, 4325, 4327, 4329, 4331, 4333, 4335, 4337, 4339, 4341, 4343, 4345, 4347, 4349, 4351, 4353, 4355, 4357, 4359, 4361, 4363, 4365, 4367, 4369, 4371, 4373, 4375, 4377, 4379, 4381, 4383, 4385, 4387, 4389, 4391, 4393, 4395, 4397, 4399, 4401, 4403, 4405, 4407, 4409, 4411, 4413, 4415, 4417, 4419, 4421, 4423, 4425, 4427, 4429, 4431, 4433, 4435, 4437, 4439, 4441, 4443, 4445, 4447, 4449, 4451, 4453, 4455, 4457, 4459, 4461, 4463, 4465, 4467, 4469, 4471, 4473, 4475, 4477, 4479, 4481, 4483, 4485, 4487, 4489, 4491, 4493, 4495, 4497, 4499, 4501, 4503, 4505, 4507, 4509, 4511, 4513, 4515, 4517, 4519, 4521, 4523, 4525, 4527, 4529, 4531, 4533, 4535, 4537, 4539, 4541, 4543, 4545, 4547, 4549, 4551, 4553, 4555, 4557, 4559, 4561, 4563, 4565, 4567, 4569, 4571, 4573, 4575, 4577, 4579, 4581, 4583, 4585, 4587, 4589, 4591, 4593, 4595, 4597, 4599, 4601, 4603, 4605, 4607, 4609, 4611, 4613, 4615, 4617, 4619, 4621, 4623, 4625, 4627, 4629, 4631, 4633, 4635, 4637, 4639, 4641, 4643, 4645, 4647, 4649, 4651, 4653, 4655, 4657, 4659, 4661, 4663, 4665, 4667, 4669, 4671, 4673, 4675, 4677, 4679, 4681, 4683, 4685, 4687, 4689, 4691, 4693, 4695, 4697, 4699, 4701, 4703, 4705, 4707, 4709, 4711, 4713, 4715, 4717, 4719, 4721, 4723, 4725, 4727, 4729, 4731, 4733, 4735, 4737, 4739, 4741, 4743, 4745, 4747, 4749, 4751, 4753, 4755, 4757, 4759, 4761, 4763, 4765, 4767, 4769, 4771, 4773, 4775, 4777, 4779, 4781, 4783, 4785, 4787, 4789, 4791, 4793, 4795, 4797, 4799, 4801, 4803, 4805, 4807, 4809, 4811, 4813, 4815, 4817, 4819, 4821, 4823, 4825, 4827, 4829, 4831, 4833, 4835, 4837, 4839, 4841, 4843, 4845, 4847, 4849, 4851, 4853, 4855, 4857, 4859, 4861, 4863, 4865, 4867, 4869, 4871, 4873, 4875, 4877, 4879, 4881, 4883, 4885, 4887, 4889, 4891, 4893, 4895, 4897, 4899, 4901, 4903, 4905, 4907, 4909, 4911, 4913, 4915, 4917, 4919, 4921, 4923, 4925, 4927, 4929, 4931, 4933, 4935, 4937, 4939, 4941, 4943, 4945, 4947, 4949, 4951, 4953, 4955, 4957, 4959, 4961, 4963, 4965, 4967, 4969, 4971, 4973, 4975, 4977, 4979, 4981, 4983, 4985, 4987, 4989, 4991, 4993, 4995, 4997, 4999, 5001, 5003, 5005, 5007, 5009, 5011, 5013, 5015, 5017, 5019, 5021, 5023, 5025, 5027, 5029, 5031, 5033, 5035, 5037, 5039, 5041, 5043, 5045, 5047, 5049, 5051, 5053, 5055, 5057, 5059, 5061, 5063, 5065, 5067, 5069, 5071, 5073, 5075, 5077, 5079, 5081, 5083, 5085, 5087, 5089, 5091, 5093, 5095, 5097, 5099, 5101, 5103, 5105, 5107, 5109, 5111, 5113, 5115, 5117, 5119, 5121, 5123, 5125, 5127, 5129, 5131, 5133, 5135, 5137, 5139, 5141, 5143, 5145, 5147, 5149, 5151, 5153, 5155, 5157, 5159, 5161, 5163, 5165, 5167, 5169, 5171, 5173, 5175, 5177, 5179, 5181, 5183, 5185, 5187, 5189, 5191, 5193, 5195, 5197, 5199, 5201, 5203, 5205, 5207, 5209, 5211, 5213, 5215, 5217, 5219, 5221, 5223, 5225, 5227, 5229, 5231, 5233, 5235, 5237, 5239, 5241, 5243, 5245, 5247, 5249, 5251, 5253, 5255, 5257, 5259, 5261, 5263, 5265, 5267, 5269, 5271, 5273, 5275, 5277, 5279, 5281, 5283, 5285, 5287, 5289, 5291, 5293, 5295, 5297, 5299, 5301, 5303, 5305, 5307, 5309, 5311, 5313, 5315, 5317, 5319, 5321, 5323, 5325, 5327, 5329, 5331, 5333, 5335, 5337, 5339, 5341, 5343, 5345, 5347, 5349, 5351, 5353, 5355, 5357, 5359, 5361, 5363, 5365, 5367, 5369, 5371, 5373, 5375, 5377, 5379, 5381, 5383, 5385, 5387, 5389, 5391, 5393, 5395, 5397, 5399, 5401, 5403, 5405, 5407, 5409, 5411, 5413, 5415, 5417, 5419, 5421, 5423, 5425, 5427, 5429, 5431, 5433, 5435, 5437, 5439, 5441, 5443, 5445, 5447, 5449, 5451, 5453, 5455, 5457, 5459, 5461, 5463, 5465, 5467, 5469, 5471, 5473, 5475, 5477, 5479, 5481, 5483, 5485, 5487, 5489, 5491, 5493, 5495, 5497, 5499, 5501, 5503, 5505, 5507, 5509, 5511, 5513, 5515, 5517, 5519, 5521, 5523, 5525, 5527, 5529, 5531, 5533, 5535, 5537, 5539, 5541, 5543, 5545, 5547, 5549, 5551, 5553, 5555, 5557, 5559, 5561, 5563, 5565, 5567, 5569, 5571, 5573, 5575, 5577, 5579, 5581, 5583, 5585, 5587, 5589, 5591, 5593, 5595, 5597, 5599, 5601, 5603, 5605, 5607, 5609, 5



Kirchennachrichten

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl. Pastor Riese.

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem

Abendmahl. Pastor Riese. Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl.

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem

Abendmahl. Pastor Riese. Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl.

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem

Abendmahl. Pastor Riese. Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl.

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem

Abendmahl. Pastor Riese. Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl.

Abend 8 Uhr musikalische Kirchengesänge mit anschließendem

Abendmahl. Pastor Riese. Kirchengesänge mit anschließendem Abendmahl.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Benzinmotor. Gute Gabisse. Alte Federbetten. Zupfer. Gebrauchte Hobelbänke. Verlorene.

Der Krieges-Atlas als Feldpostbrief. Ist jedem im Felde Stehenden willkommen. Der Atlas enthält 10 Kriegskarten über sämtliche Kriegsschauplätze der Erde in elegantem Ganzleinenband. Leicht in der Tasche zu tragen. Gegen Einjendung von M. 1.60 (nicht in Briefmarken) senden wir ihn an jede uns aufgebene Adresse. Hauptgeschäftsstelle der Dresdner Neuesten Nachrichten Dresden-N., Ferdinandstr. 4.



### In harter Schule.

Roman von D. Effler.

„Geben Sie hinaus zu Ihrem Papa, Fräulein von ...“  
 „Ich glaube, er hat Sie nötig, ich war eben bei ihm ...“  
 „Sie schiefen, Herr Brodmann?“  
 „Ich, bislang wohl noch nicht viel — Ihr Papa ...“  
 „Was ist geschehen, Herr Brodmann?“  
 „Ich, bislang wohl noch nicht viel — Ihr Papa ...“  
 „Was ist geschehen, Herr Brodmann?“  
 „Ich, bislang wohl noch nicht viel — Ihr Papa ...“

„Ich nicht leichtfertig gelebt habe, aber zuweilen ...“  
 „Es waren einige Briefe zu kopieren und Jule ...“  
 „Da traf ihr Blick das mit banger Frage auf ihr ...“  
 „Was schilt Ihnen, Fräulein Ilse?“  
 „Ich, bislang wohl noch nicht viel — Ihr Papa ...“  
 „Was ist geschehen, Herr Brodmann?“  
 „Ich, bislang wohl noch nicht viel — Ihr Papa ...“

„So seinen Weg machen. Der bunte Hof bedeutet ja ...“  
 „Sie mögen von Ihrem Standpunkt recht haben ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“

„Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“  
 „Aber er geht als ehrlicher Mensch, weil er eine ...“

**Emser** „Liebesgabe“  
 Pastillen  
 Gegen Husten, Halsschmerzen, Verstopfung, Influenza.

**Eberl Bräu München**  
 Haupt-Depot DRESDEN  
 BONISCH-PLATZ 11  
 13257 FERNSPR. 13257  
 Fass-Bier Abteilung  
 Flaschen-Bier Abteilung  
 Alkoholfreie Abteilung

**Salamander Stiefel**  
 Das Erzeugnis deutscher Schaffenskraft  
**Salamander** Schuhgef.m.b.H. Berlin  
 Niederlassung Dresden: Seelstraße 3.

**Fordert Roeder's Original Bremer Börsenfeder**  
 Bestes eigenes deutsches Erzeugnis

**Auf Kredit! Anzüge Ulster**  
 Stiefel — Schirme — Uhren  
 Betten — Steppdecken  
 Tischdecken — Teppiche  
 Manufakturwaren  
**Möbel Polsterwaren**  
 Kredithaus  
**Jttmann**  
 9' Neumarkt 9'  
 Kleine An- und Abzahlung.

**Strümpfe Trikotagen Nähartikel**  
 Durch unseren gemeinschaftlichen Messeneinkauf können wir Ihnen erstklassige Qualitätsware allerseits zu enorm billigen Preisen verkaufen. Wir haben geringe Verkaufspreise, ein weiterer Grund, der unsere Billigkeit erklärt macht.  
**Alfred Bach**  
 Hauptgeschäft: Hauptstrasse 3 (Neustädter Rathaus)  
 Filiale 1: Grunauer Strasse 17  
 2: Rönischplatz 4  
 3: Annenstrasse 39  
 4: Alnauerstrasse 27  
 5: Borsbergstr. 183  
 6: Potschappel (Goldner Löwe)

**Wagen Aufgabe Portieren**  
 Lambrequins, Portierenkanten, teils neu bis 50%, geschätzt.  
**Slarer, Grunauer Str. 22, I.**

**Petroleum-Ersatz**  
 Die Turrass-Carbid-Lampe  
 brennt gasfrei, ist zimmerschmuck, ganz von Messing und vernickelt, lauerhaft, gasfrei und geruchlos. Verbrauch pro Stunde etwa 1 Pfennig. Auf Wunsch erfolgt Zusendung. Nach auswärts Postzuschlag.  
 Nicht zu verwechseln mit den im Handel befindlichen Weisblech-Lampen.  
 Preis pro Stück nur noch  
**4.00 Mk.**  
**C. UNGER,**  
 Dresden-N., Paulstraße 2.  
 Telefon 13926

**Dr. Klenckes aromatischer Blutreinigungstees**  
 Salomonis-Apotheke, Neumarkt 8, Dresden.

**Harnleiden**  
 Dr. Brandes, 616 5. Str., Dresden.

**Nur Gr. Brüderg. 10, 1.**  
 neben Restaurant Wobau  
 laden Sie gute herrschaftliche prunk getragene, aus echt neuen Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe zu billigen Preisen.  
**Rath. Gr. Brüderg. 10, 1.**

**300 Monatsanzüge u. Paletots**  
 15 18 20 25 etc. ufm. zu bestell.  
 Neustr. 21, I. Ufer, Eingang an der Mauer.

Vertical text on the far left edge of the page, including various small advertisements and notices.

Er kämpfte mit sich, um ruhig und geschäftsmäßig zu bleiben, aber dann brach es doch leidenschaftlich aus ihm hervor:

„Alle — Bräutlein Alle — können Sie mich denn nicht verstehen? Wollen Sie mich nicht verstehen? — Ich kann Sie nicht leiden leben — Sie wissen doch, daß jedes Leid, das Ihnen zutrifft, den schmerzhaftesten Widerhall in meinem Herzen hervorruft. Ich konnte Ihnen nicht helfen im Hinblick auf meinen Bruder, der Ihnen so an Herz gewachsen war — nun lassen Sie mich Ihnen wenigstens helfen, wo es sich um Ihren eigenen Bruder handelt und wo es mir möglich ist. Lassen Sie uns Freunde bleiben, haben Sie selbst mir noch jüngst ausgerufen, — nun, von einem Freunde nimmt man doch auch wohl einen Dienst an. Oder bin ich nicht mehr Ihr Freund? Sind Sie zu stolz, von mir einladend Kaufmann, von dem arbeitsamen Kruppel einen Dienst anzunehmen?“

„Glauben Sie ein, Karl Adolf?“ unterbrach sie ihn lächelnd. „So dürfen Sie nicht sprechen. Ich möchte Ihre Freundschaft doch — ich würde gern jede Hilfe von Ihnen annehmen, — aber darf ich es hier, wo meine Möglichkeit besteht, Ihnen Ihre Güte zu verweigern?“

Seine Wangen färbte dunkle Rote, seine dunklen Augen flammten, seine schmalen Lippen zuckten, es war, als wenn ein Krampf seinen Körper durchzitterte. Er presste die Faust auf sein wildschwebendes Herz und stotterte, atemlos sagte er:

„Wenn ich nicht der armfeligste, mißgünstigste Mensch wäre, würde ich Ihnen anders antworten können! Ich würde vielleicht einen Lohn von Ihnen fordern, und Sie würden ihm mir vielleicht gewähren können, an den ich in meiner Mißgunst nicht denken darf. Wie muß das Bewußtsein, Ihnen gedolten zu haben, Ihnen Kummer und Leid zu ersparen, Lohn genug sein. Ich muß meine Bemühungen, mein Glück in diesem Gedanken finden — und lassen Sie mir wenigstens dieses Lohne Glück, Alle, da ich auf kein andres Glück hoffen darf. Lassen Sie mich für Sie sorgen, — das ist alles, um was ich Sie bitte.“

Sein Auge ward feucht, es suchte trampfhaft in seinen Wimpern, er wandte sich ab und bedeckte die Augen mit der Hand.

Alle hätte wohl den tieferen Sinn seiner Worte verstanden; sie wußte, daß er sie liebte, und ein inniges Mitgefühl erfüllte ihr Herz mit ihm, der so edel und tapfer seine Liebe zu unterdrücken strebte. Zugleich erwachte aber auch ein opfermüthiger Gedanke in ihrer Seele. Das großmüthige Anerkennen seines Darlehens, das nicht weiter als ein Geschenk, ein Almosen war, konnte sie nicht annehmen, würde auch ihr Vater und ihr Bruder nicht angenommen haben, dazu waren sie viel zu stolz, aber wie, wenn sie Karl Adolfs Braut und Gattin würde? Wenn sie seine Liebe nicht mit ihrer Liebe, von der sie sich geträumt hatte; aber der Traum dieser Liebe war ja längst davongeflogen, der, dem diese Liebe gegolten, hatte sie verlassen, hatte ihre Liebe wohl schon längst vergessen, war ihrer unwürdig geworden; was half es da, diesem Traum noch immer nachzuhängen? Und für Karl Adolf sollte sie anrichtige Freundschaft. Wenn sie ihm seine Liebe entgegenbringen konnte, so doch immer Freundschaft, hohe Achtung und tiefe Treue.

In seinem mißgünstigsten Körper wohnte eine edle Seele, in seinem Herzen würgelte tief die Liebe zu ihr. Würde sie nicht lieber und zufriedener an seiner Seite leben, der von hohem Edeleite, von der ästhetischen Liebe, von der handhaftesten Treue besetzt war? Von einem andern Glück hatte sie geträumt, aber wenn erfüllte das Leben diesen Traum des Glückes?

Sie trat auf ihn zu und legte ihm die Hand auf den Arm, unter deren Berührung er erschauerte.

„Karl Adolf“, sprach sie leise und weich, „haben Sie mich wirklich nicht anders zu sagen? Halten Sie mich für so undankbar, daß ich all Ihre Sorge um mich nicht tief im Herzen empfinde? Denken Sie an kein andres Glück, an keinen andern Lohn?“

„Und wenn ich daran dachte“, kam es rasch von seinen Lippen, „was hätte es mir?“

„Wollen Sie mich nicht verstehen, Karl Adolf?“

„Da sah er sie an, und ihre Blöde ruhten fragend und Antwort gebend in einander, bis eine leichte Rote Alles Wangen überzog und sie sich abwandte.“

„Alle“ — seine Stimme klang rau und heiser — „Alle, wäre es denn möglich? Ich — ich armer Mensch sollte des höchsten Glückes teilhaftig werden, das sich eines Mannes Herz erleben kann? Ich sollte dich lieben dürfen, ich sollte für dich sorgen dürfen, dir die Wege des Lebens ebnen, daß du sorglos und heiter, glücklich und zufrieden dahinschreiten könntest? — Ach, gerühre den Traum noch nicht! Vah mich noch weiter träumen, daß Leben gerührt so noch früh genug diesen Traum.“

„Kann der Traum nicht Wirklichkeit werden?“

„Alle...?“

Er sank zu ihren Füßen nieder, presste sein Gesicht in ihre Hände und schluchzte wie ein Kind.

Dann sah er zu ihr empor und ein Strahl der seltsamen Freude verflüchtete sein blaßes Gesicht, daß es fast schon erlöschte. Sie hob ihn empor, und er lehnte das Haupt an ihre Schulter, während ein halberhohes Schluchzen seinen Körper erbeben ließ.

„Ich will dir eine treue Gefährtin auf dem Lebenswege sein, Karl Adolf“, sprach sie weich und freundlich.

„Es ist undenkbar — was werden die Leute sagen — was deine Verwandten?“ fragte er mit unsicherer Stimme.

„Um die Leute kümmere ich mich nicht“, entgegnete sie lächelnd. „Sie haben sich auch nicht um mich gekümmert. Und meine Verwandten? — Ich bin gewohnt, selbständig meinen Weg zu wählen — mein Vater wird uns seinen Segen geben, und das genügt mir.“

Er küßte ihre Hände.

„Ich danke dir — ich danke dir“, sammelte er, noch immer vermehrt durch das Glück, das ihm Herz und Seele erfüllte. „Ich will dir dienen — du sollst meine Königin sein — oh, du sollst leben, daß auch in diesem häßlichen Körper eine Hölle des Glückes wohnt...“

„Wenn du mich lieb hast, Karl Adolf“, sagte sie lächelnd, „so vergiß, daß die Natur dir keine äußerliche Schönheit verliehen hat. Doch daran das Glück nicht hängt“, sagte sie mit leichter Bitterkeit hinzu, „daß haben wir beide jetzt genug erfahren. Ueber aller Schönheit des Körpers steht die Schönheit der Seele.“

„Die du beide in dir vereinigt...“

Sie legte ihm leicht die Hand auf die Lippen.

„Nicht so, Karl Adolf...“

„Vergiß!“ — aber ich bin ja krank von Glück, und ich weiß nicht mehr, was ich spreche. Doch ja — laß mich zu deinem Vater gehen. Er liegt in Sorge und Gram — er soll teilnehmen an unserm Glück — er soll nicht mehr traurig sein. Die Sorge um seinen Sohn will ich ihm abnehmen — jetzt habe ich ein Recht dazu, und du, mein liebes Mädchen, darfst dich nicht mehr weigern, meine Hilfe anzunehmen.“

„Ich weigere mich nicht mehr, Karl Adolf, und vertraue dir, daß du deshalb nicht geringer von mir denkst...“

Da schloß er sie in die Arme, und sie weinete ihm nicht, als er ihre Lippen küßte.

**9. Kapitel.**

Das Regiment der Fremdenlegion war nach der blutigen Bekräftigung des Bundesstammes, die der Truppe ebenfalls manchen Mann gekostet hatte, in seine alte Garnison wieder eingerückt, und wenn man ihm auch noch der blutigen Arbeit, nach den ungeliebten Strapazen des Krieges durch wilde und wüste Gegenden einige Tage Ruhe gönnte, so begann doch bald wieder das harte Leben des Kämpfers, das dem Regiments kaum eine Stunde im Tage Ruhe gönnte. Ein Morgen ward exerciert oder marschiert bis zur völligen Erschöpfung; nach einer kurzen Mittagspause ging es unter strenger Bewachung in die Stadt oder in das Land hinaus zu harter Fronarbeit. Da wütheten Strahlen gerichtet werden; der städtische Park in Ordnung gehalten werden, Wege wurden angelegt, Kanäle gebaut, ja selbst zu der ekelhaften Arbeit der Reinigung der Kloaken wurden die Regimenter verwendet, gegen einen Lohn, für den kein ästhetischer Ansehenswert haben würde.

Frankreich, das große, reiche Frankreich, nutzte die Arbeitskraft der armen Vorkriegs, die der Weltkriege in die Reihen der Legion geführt, die sich aus Brot und Geld, aus Verpflegung und Ruhe in die Legion geflüchtet hatten, in rücksichtslosster Weise aus.

(Fortsetzung folgt.)

# Mercedes

-Schuhgesellschaft m. b. H.

## Der Triumph der deutschen Schuhindustrie

Schloßstr., Ecke Altmarkt.

Prager Straße 22.

Marke Mercedes . . . . . Mk. 12.50

Mercedes Standard . . . . . Mk. 14.50

Mercedes Extra-Qualität . . . . . Mk. 16.50



### Stuhlträgheit

bewährt sich Dr. med. Bergmann's unschädliches Sauerstoff-Präparat „Vontozon“. Zu haben in den Apoth. & Z.M.K.

**Gratisprobe portofrei** durch Friedrich Lüth, Pharmazeutische Präparate Charlottenburg, Leibnizstr. 46, D.S.

### E. PASCHKY

**Billiger frischer Seefisch** in feinsten Qualitäten.

Gute tieber Meere auf den Dampfern zu erweisen: waren ganz besonders zu empfehlen:

**2 Hundert-Zentner-Ladungen,**

**Rabljau, ohne Kopf, nur Fleisch, 25,-**  
in großen, herben Exemplaren

**Seelachs, ohne Kopf, nur Fleisch, 25,-**  
in großen, sehr nahrhaften Stücken

Von neuen Zufuhren wieder eingeliefert:

**grüne Makrel-Heringe** zum Braten, Kochen etc. 75,-  
5 Stück

**grüne Ostsee-Heringe,** Hochfeine, zarte, großfallende belendet sehr zum Baden (Kocher genügt) 80,-  
5 Stück

### Heil-

Wund-, Haut-, Brust-, Leber-, Nieren-, Rheuma-, Gicht-, Krämpfe, Wunden, Quälchen, Rötter, Hals-, Magen-, Blasen-, Nervenleiden, alle Arten, Hämorrhoiden, Schindeln, Weissenhof, St. 2. Straß. Petrus, Schmalz, Berlin.

**Unguzinfur** im Falde **Goldgeist**

verhilft rasch und schont gegen Infektionskrankheiten. Falschgebräute (10 Fl. Porto) extra stark 60 Fl. Zu haben in den bekanntesten Verkaufsstellen (Apotheken und Drogerien).

## Für die Konfirmation:

Ungeachtet der ganz enormen Preiserhöhung aller Art Material habe ich, der schweren Zeit Rechnung tragend, die Preise auf das niedrigste berechnet und bitte, bevor Sie Ihren Einkauf decken, um freundliche Prüfung meiner Angebote!

**Konfirmanden-Anzüge,** 1- und 2reihige Form, blau und schwarz, Cheviot, 13.-, 14.50, 17.-, 19.-, 21.-, 24.-

**Konfirmanden-Anzüge,** 1- und 2reihig, Cheviot, Kammergarn, Diagonal etc., 21.-, 24.-, 27.-, 31.-, 35.-, 37.-, 39.-

**Konfirmanden-Anzüge,** pa. Stoffe, feinste Verarbeitung, 42.-, 45.-, 49.-, 52.-, 55.-

**Konfirmanden-Mäntel,** Ulster- und Sport-Form, 18.-, 22.-, 25.-, 29.-, 32.-, 36.-, 40.-

**Konfirmanden-Wäsche,** Krage, 33, 40, 45, 50, Manschetten, 60, 65, Vorhemdchen, 45, 50, 60, Weiße Oberhemden mit u. ohne feste Manschetten, Mäntel 1.50, 1.90, 2.50, Krawatten 40, 50, 60, Stücke 0.95, 1.25, Schirme, 3.50, 3.90.

**Anzüge für Examen und Schulentlassung** Sport- und Jackett-Form, neueste Stoffe, 13.-, 16.-, 18.-, 21.-, 23.-, 29.-, 35.-

**Für Abiturienten: Gehrock- und Smoking-Anzüge** 29.-, 39.-, 45.-, 49.-, 58.-, 60.-

**Kellner-Lehrlings-Anzüge,** vorchriftsmäßig für Hotels und Bahnhöfe, 29.-, 33.-, 35.-

### Berufskleidung für Lehrlinge

Malerkittel, Schlosser- und Techniker-Anzüge, Schriftsetzer-Mäntel, Weisse Koch-, Friseur-, Fleischer- und Kellner-Jacken.

**Achtung! Fabrikreste**

Reinwollene, 90, 95, 98, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 126, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 186, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 199, 200, 201, 202, 203, 204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 218, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 235, 236, 237, 238, 239, 240, 241, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255, 256, 257, 258, 259, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 270, 271, 272, 273, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, 282, 283, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, 312, 313, 314, 315, 316, 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336, 337, 338, 339, 340, 341, 342, 343, 344, 345, 346, 347, 348, 349, 350, 351, 352, 353, 354, 355, 356, 357, 358, 359, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 368, 369, 370, 371, 372, 373, 374, 375, 376, 377, 378, 379, 380, 381, 382, 383, 384, 385, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 392, 393, 394, 395, 396, 397, 398, 399, 400, 401, 402, 403, 404, 405, 406, 407, 408, 409, 410, 411, 412, 413, 414, 415, 416, 417, 418, 419, 420, 421, 422, 423, 424, 425, 426, 427, 428, 429, 430, 431, 432, 433, 434, 435, 436, 437, 438, 439, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 454, 455, 456, 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467, 468, 469, 470, 471, 472, 473, 474, 475, 476, 477, 478, 479, 480, 481, 482, 483, 484, 485, 486, 487, 488, 489, 490, 491, 492, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 499, 500, 501, 502, 503, 504, 505, 506, 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 541, 542, 543, 544, 545, 546, 547, 548, 549, 550, 551, 552, 553, 554, 555, 556, 557, 558, 559, 560, 561, 562, 563, 564, 565, 566, 567, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 579, 580, 581, 582, 583, 584, 585, 586, 587, 588, 589, 590, 591, 592, 593, 594, 595, 596, 597, 598, 599, 600, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 611, 612, 613, 614, 615, 616, 617, 618, 619, 620, 621, 622, 623, 624, 625, 626, 627, 628, 629, 630, 631, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, 651, 652, 653, 654, 655, 656, 657, 658, 659, 660, 661, 662, 663, 664, 665, 666, 667, 668, 669, 670, 671, 672, 673, 674, 675, 676, 677, 678, 679, 680, 681, 682, 683, 684, 685, 686, 687, 688, 689, 690, 691, 692, 693, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712, 713, 714, 715, 716, 717, 718, 719, 720, 721, 722, 723, 724, 725, 726, 727, 728, 729, 730, 731, 732, 733, 734, 735, 736, 737, 738, 739, 740, 741, 742, 743, 744, 745, 746, 747, 748, 749, 750, 751, 752, 753, 754, 755, 756, 757, 758, 759, 760, 761, 762, 763, 764, 765, 766, 767, 768, 769, 770, 771, 772, 773, 774, 775, 776, 777, 778, 779, 780, 781, 782, 783, 784, 785, 786, 787, 788, 789, 790, 791, 792, 793, 794, 795, 796, 797, 798, 799, 800, 801, 802, 803, 804, 805, 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 815, 816, 817, 818, 819, 820, 821, 822, 823, 824, 825, 826, 827, 828, 829, 830, 831, 832, 833, 834, 835, 836, 837, 838, 839, 840, 841, 842, 843, 844, 845, 846, 847, 848, 849, 850, 851, 852, 853, 854, 855, 856, 857, 858, 859, 860, 861, 862, 863, 864, 865, 866, 867, 868, 869, 870, 871, 872, 873, 874, 875, 876, 877, 878, 879, 880, 881, 882, 883, 884, 885, 886, 887, 888, 889, 890, 891, 892, 893, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 910, 911, 912, 913, 914, 915, 916, 917, 918, 919, 920, 921, 922, 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976, 977, 978, 979, 980, 981, 982, 983, 984, 985, 986, 987, 988, 989, 990, 991, 992, 993, 994, 995, 996, 997, 998, 999, 1000.

### Einladung!

Dienstag den 9. März nachm. von 3 Uhr ab

in der **Volkswohlfahrt** **Grunde** **„Wehmanns Immerbrand“** **Oefen**

für Haushaltung, Beheizung und Gewerbebetrieb im prakt. Betriebe (Kochen, Braten, Baden, etc.) vorgeführt, um vor der breiten Öffentlichkeit nachzuweisen, daß die Vorzüge dieser Oefen vor Kohlen-, Gas- und Ben Oefen exist. Grundrissen, gleichviel welchen Systemen und Konstruktionsarten, hinsichtlich Wirtschaftlichkeit, Beheizungen etc. so hochbedeutungsvoll sind, daß diese Oefen mit vollem Recht die Oefen der Zukunft bezeichnet werden dürfen!

Man komme mit hochgespannten Erwartungen, dieselben werden übertroffen werden!

Wahlmanns Oefen- u. App.-Fabrik, G. m. b. H., Prager Str. 22.

### Puhlmanns Restaurant

Kesselsdorfer Straße 92, früher Zscheiles Beerenwein-Schänke, am 6. März wieder eröffnet.

**! Neu renoviert!**

So soll mein erstrebtes Ziel sein, alle Herren Götter zu Gast zu haben. Um gütige Unterstützung bitten

**Herrmann Gaumnitz** und Frau.

### LOSE

Reg. Sächs. Landeslotterie

4. Kl. Ziehung: 10. u. 11. März 1915

**ALEXANDER HESSEL**

Weissegasse 4 Eckhaus König-Johannisstr.

### Maß-Anzüge u. Ulster

Gut erhalten, nur wenig getragen

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Kaufhaus für Herrenmoder, Prager Straße 24.

Vertical text on the right edge of the page, including various small advertisements and notices.

Familien-Anzeigen.

Allen lieben Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr Karl Rudolf Leubner...

Der Herr August Oskar Kokel, Sohn des verstorbenen Herrn Oskar Kokel, geb. am 18. März 1858, Dresden, ist am 4. März 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Emilie Große...

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher und liebevoller Teilnahme, sowie den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern lieben, unvergesslichen Blutschwager Herrn Emilie verw. Scherber...

Allen lieben Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr Arthur Baumann...

Der Herr Carl Braumann, Sohn des verstorbenen Herrn Carl Braumann, geb. am 25. Oktober 1844, Dresden, ist am 25. Oktober 1914 im Alter von 70 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Friedrich Otto Rechenberg...

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher und liebevoller Teilnahme, sowie den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern lieben, unvergesslichen Blutschwager Herrn Katharina verw. Berg...

Allen Verwandten, Bekannten und Bekannten die traurige Nachricht, das am 26. Dezember 1914 unter lieber Mann, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe, der Herr Willy Dehne...

Der Herr Artur Gotthardt Riedel, Sohn des verstorbenen Herrn Artur Gotthardt Riedel, geb. am 1. Juni 1858, Dresden, ist am 1. Juni 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Anna Eichler...

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher und liebevoller Teilnahme, sowie den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern lieben, unvergesslichen Blutschwager Herrn Kerzen...

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr Richard Tränker...

Der Herr Paul Gustav Kretschmar, Sohn des verstorbenen Herrn Paul Gustav Kretschmar, geb. am 18. Februar 1858, Dresden, ist am 18. Februar 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Ernestine verw. Otto...

Deutsch-Oesterreichische Bergwerksgesellschaft. Die Aktionäre der Deutsch-Oesterreichischen Bergwerksgesellschaft werden hierdurch zu der am Mittwoch den 31. März 1915 nachm. 5 Uhr im Sitzungssaal der Dresdner Bank in Dresden König-Johann-Strasse 3 stattfindenden zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr Alwin Clemens Schröter...

Der Herr Hedwig Mucker geb. Krause, Sohn des verstorbenen Herrn Hedwig Mucker geb. Krause, geb. am 18. März 1858, Dresden, ist am 18. März 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Ernestine verw. Otto...

Table with financial data: Aktiva, Passiva, Bilanz am 31. Dezember 1914. Includes columns for Aktiva (Aktienkapital, Guthaben, etc.) and Passiva (Reservefonds, Guthaben, etc.) with corresponding values.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr A. Clemens Schröter...

Der Herr Herr Gustav Eduard Müller, Sohn des verstorbenen Herrn Herr Gustav Eduard Müller, geb. am 18. März 1858, Dresden, ist am 18. März 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Ernestine verw. Otto...

Table with financial data: Gewinn- u. Verlustrechnung am 31. Dezember 1914. Includes columns for Soll (Gehaltsausgaben, Steuern, etc.) and Haben (Gewinnvortrag, Erträge, etc.) with corresponding values.

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das mein lieber Mann, unter zwer Bruder, Schwager und Onkel, der Herr Marie Hedwig Trepte...

Der Herr Agnes Bräunlich, Tochter des verstorbenen Herrn Agnes Bräunlich, geb. am 18. März 1858, Dresden, ist am 18. März 1915 im Alter von 57 Jahren im Dresden-Städtischen Krankenhaus verstorben.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Anteilnahme, sowie für das schmerzliche, ehrende Gedächtnis und den herrlichen Blumenkranz beim Begräbnis unsern geliebten, unvergesslichen Blutschwager Herrn Ernestine verw. Otto...

Sächsische Bodencreditanstalt. Die für das Jahr 1914 auf 6% festgesetzte Dividende unserer Aktien gelangt von heute ab gegen Einlieferung des Titelscheines...

